Inhaltsverzeichnis

1. Integriertes Managementsystem 2
2. Benutzer:Hschreiber 9
3. Benutzer:WikiSysop 13
4. Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf 17
5. Dokumentationssystem 21
6. Elektro-Hubwagen Alligator 25
7. IT-Dokumentation 29
8. Impulsantwort 33
9. Termine:Eröffnung Filiale 2 37

Integriertes Managementsystem

VisuellWikitext

Aktuelle Version vom 6. Februar 2023, 13:06 Uhr (Quelltext anzeigen)
Horst Schreiber (Diskussion | Beiträge)
(Die Seite wurde neu angelegt: „{{Termin}} {{TerminSub |beginn=2023-03-23T13:00:00.000Z |ende=2023-03-23T16:00:00.000Z |beschreibung=Eröffnung für Mitarbeiter |beteiligte=Mkalb |mehrinfo=N...“)

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)
Redaktion (Diskussion | Beiträge)
Keine Bearbeitungszusammenfassung
Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 1:	Zeile 1:
{{**Termin**}}	{{**ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort{{!}}Mathematische Formeln**}}
{{TerminSub	**Ein '''Hubwagen''' ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist '''Ameise'''.**
|beginn=2023-03-23T13:00:00.000Z	
|ende=2023-03-23T16:00:00.000Z	**==Beschreibung==**
|beschreibung=Eröffnung für Mitarbeiter	**[[Datei:pallet-1227097 960 720.jpg|alternativtext=Hubwagen|mini|206x206px|Hubwagen]]**
|beteiligte=Mkalb	***'''Zinken (Gabeln):''' Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.**
|mehrinfo=Nein	

	***'''Rollen:''' Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.**
}}	***'''Hubzylinder:''' Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.**
	***'''Griff:''' Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren /Absenken).**
	***'''Schaltgriffe:''' Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.**
	==Sicherheitsvorschriften==
	[[File:ISO 7010 W014.png|thumb|180x180px|ISO7010 W014 Symbol|verweis=Special:FilePath/ISO 7010 W014.png|alternativtext=ISO7010 W014 Symbol]]
	*** '''UVV-Prüfung: '''In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.**
	***'''Nachweise: '''Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen**

mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen. <ref>[https://publikationen.dguv.de/dguv/pdf/10002/vorschrift68.pdf Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997]</ref>

[[File:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|thumb|255x255px|BA Batteriewechsel|verweis=Special:FilePath/Betriebsanweisung_Batteriewechsel.pdf|alternativtext=BA Batteriewechsel]]

==Unterweisung==

* '''Neue Mitarbeiter:''' Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.

* '''Delegation:''' Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.
* '''Themen:''' Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
* '''Nachweis:''' Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

==Betriebsanweisungen==

*[[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern]]

==Verweise==

<references />

[[Category:Arbeitssicherheit]]
[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
[[nl:Elektrische_pallettruck_Alligator]]

{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort{{!}}Mathematische Formeln}}

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 7
2 Sicherheitsvorschriften 7
3 Unterweisung 7
4 Betriebsanweisungen 8
5 Verweise 8

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 11
2 Sicherheitsvorschriften 11
3 Unterweisung 11
4 Betriebsanweisungen 12
5 Verweise 12

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 15
2 Sicherheitsvorschriften 15
3 Unterweisung 15
4 Betriebsanweisungen 16
5 Verweise 16

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 19
2 Sicherheitsvorschriften 19
3 Unterweisung 19
4 Betriebsanweisungen 20
5 Verweise 20

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Dateiversionen

Klicken Sie auf einen Zeitpunkt, um diese Version zu laden.

	Version vom	Maße	Benutzer	Kommentar
aktuell	11:57, 16. Nov. 2021	(45 KB)	Redaktion (Diskussion | Beiträge)	

Sie können diese Datei nicht überschreiben.

Dateiverwendung

Die folgende Seite verwendet diese Datei:

- Elektro-Hubwagen Alligator

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 23
2 Sicherheitsvorschriften 23
3 Unterweisung 23
4 Betriebsanweisungen 24
5 Verweise 24

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 27
2 Sicherheitsvorschriften 27
3 Unterweisung 27
4 Betriebsanweisungen 28
5 Verweise 28

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 31
2 Sicherheitsvorschriften 31
3 Unterweisung 31
4 Betriebsanweisungen 32
5 Verweise 32

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 35
2 Sicherheitsvorschriften 35
3 Unterweisung 35
4 Betriebsanweisungen 36
5 Verweise 36

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln

Elektro-Hubwagen Alligator: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 27. Juli 2022, 10:19 Uhr (Quelltext anzeigen) BSMaintenance (Diskussion | Beiträge) (Attachment migration) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)** Redaktion (Diskussion | Beiträge) Keine Bearbeitungszusammenfassung Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 36:	**Zeile 36:**
[[Category:Betriebsanweisung]]	[[Category:Betriebsanweisung]]
[[Category:Fahrzeug]]	[[Category:Fahrzeug]]
{{Language indicator}}	
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]	[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]	[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
Zeile 42:	**Zeile 41:**
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}	{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort {{!}}Mathematische Formeln}}
{{AttachmentsList}}	
*** [[Medium:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf|Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf]] -- [[Benutzer:WikiSysop]], 26. November 2021, 11:47**	
{{AttachmentsList/End}}	

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

Inhaltsverzeichnis

1 Beschreibung 39
2 Sicherheitsvorschriften 39
3 Unterweisung 39
4 Betriebsanweisungen 40
5 Verweise 40

Beschreibung


Hubwagen

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

Sicherheitsvorschriften


ISO7010 W014 Symbol

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.[1]

Datei:Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf

Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
- **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

Betriebsanweisungen

- BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern

Verweise

1. ↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997

Tour 3 Dokumentationssystem ‹ IT-Dokumentation weiter: Mathematische Formeln